

Hier wedelt die Diskussion der Woche

Hund gegen Ente

In Hamburg gibt's Streit um eine Hundeauslaufwiese. Die wollen die Hundehalter in voller Größe für ihre Lieblinge erhalten - *mithilfe einer witzigen Foto-Aktion*



Golden Retriever „Lupo“ guckt traurig in die Kamera. Vor sich ein Schild wie aus einer Verbrecherkartei. Sein Delikt: „Rannte im Kaifupark!“

Hunde als Gangster – diese Fotoaktion soll um Verständnis für die Hunde werben. Grund: Auf einer der schönsten Hamburger Freilaufflächen dürfen die Vierbeiner nur noch zwei 1500 Quadratmeter große

Areale nutzen – früher hatten sie 28 000 Quadratmeter zum Toben. „Das ist jetzt wirklich wie ein Gefängnis für Hunde“, sagt Heike Krüger von der KaifuDogs-Initiative. Dirk Siebeneicher vom Naturschutzbund Deutschland hält dagegen: „Die Leinenpflicht ist wichtig, um den Wasservögeln den notwendigen Schutz zu geben.“ Der Streit Hund gegen Ente geht also weiter.